

## ***Pressemitteilungen des Gemeinderates Amden vom 7. März 2019***

---

### **Wiedereröffnung Hallenbad Amden**

Anfangs April 2018 begannen die umfassenden Sanierungsarbeiten im Hallenbad Amden. Vor Jahresfrist gingen sämtliche Projektbeteiligten davon aus, das Hallenbad anfangs Dezember 2018 wiedereröffnen zu können. Eine rund vier Wochen andauernde Schadstoffsanierung, diverse Projektänderungen und einige unvorhergesehene Ereignisse haben nun aber zu einer längeren Bauphase geführt.

In der Zwischenzeit sind die Bauarbeiten aber soweit fortgeschritten, sodass der Gemeinderat den Eröffnungstermin nun offiziell bekannt geben kann. Das Hallenbad Amden öffnet seine Türen für die Öffentlichkeit am **Samstag, 30. März 2019, ab 11.00 Uhr**. Ab diesem Tag wird das Bad zu den gewohnten Öffnungszeiten in Betrieb sein. Die Bauarbeiten im Gebäudeinnern sind bis zum 15. März 2019 abgeschlossen (im Aussenbereich werden die Arbeiten noch etwas länger andauern). In der zweiten Hälfte März 2019 stehen diverse Abnahmen und vor allem die Reinigungsarbeiten an.

Die Verlängerung der Bauphase ist aller Voraussicht nach mit Mehraufwendungen verbunden, d. h. die Sanierung & Attraktivierung des Hallenbades wird wohl nicht innerhalb des bewilligten Kredits in der Höhe von 4.4 Mio. Franken abgerechnet werden können. Nähere Angaben dazu kann der Gemeinderat zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht machen, da die verschiedenen Arbeitsgattungen erst in den nächsten Wochen und Monaten abgerechnet werden. Der Gemeinderat wird der Bevölkerung zu gegebener Zeit die Bauabrechnung unterbreiten.

Der Gemeinderat bedankt sich bei der Generalplanerin sowie den Unternehmern für die geleisteten Arbeiten. Ebenso bedankt sich der Gemeinderat bei der Bevölkerung für die Geduld und das Verständnis für die längere Bauphase.

---

### **Auswertung Standortumfrage Alters- und Pflegeheim**

Der Gemeinderat hat im Februar 2019 bei der Bevölkerung eine Umfrage bezüglich dem künftigen Standort des Alters- und Pflegeheims durchgeführt. Sämtliche Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben ein persönliches Schreiben mit einem Antwortetalon erhalten. Als mögliche Antworten standen der bisherige Standort im Aeschen oder «ein Standort im Zentrum von Amden» zur Auswahl.

Die Gemeindeverwaltung hat die Couverts im Beisein von zwei gewählten Stimmenzählern geöffnet und die Auswertung vorgenommen. Erfreulicherweise haben sich 859 stimmberechtigte Personen aus Amden an der Umfrage beteiligt. Dies entspricht einer sehr guten Beteiligung von 63.44 %. Dabei haben sich 454 Stimmberechtigte für den bisherigen Standort im Aeschen ausgesprochen. Dies entspricht einem Anteil von 52.85 %. 401 Personen (oder 46.68 %) entschieden sich für die Antwort «ein Standort im Zentrum von Amden». Vier Personen (0.47 %) haben keine der zur Verfügung stehenden Antwortmöglichkeiten gewählt.

Der Gemeinderat hat das Ergebnis der Standortumfrage anlässlich seiner Sitzung vom 5. März 2019 zur Kenntnis genommen. Mit diesem breit abgestützten Ergebnis hat die Bevölkerung die Weichen für die nun folgenden Planungsarbeiten gestellt. Der Gemeinderat wird die Planungsarbeiten beim Standort Aeschen wiederaufnehmen und die Bevölkerung zu gegebener Zeit über die weiteren Schritte informieren.